

Konzept für Fahrten im Inland sowie ins europäische Ausland mit dem Ziel des kulturellen und sprachlichen Austauschs

Vorwort:

Es werden derzeit Reisen ins europäische Ausland (nach Frankreich, Spanien, England, Südtirol und ggf. Russland) angeboten. Darüber hinaus streben wir an, regelmäßig Teil eines Erasmus+ Projektes zu werden.

Im Rahmen unseres Konzeptes wollen wir es möglichst vielen Schülern ermöglichen, einmal während ihrer Zeit an unserer Schule an einer Auslandsreise teilzunehmen und sich dabei in ihrer Fremdsprache zu erproben.

Ausschreibung, Organisation und Durchführung liegen in der Hand der benannten Ansprechpartner in Zusammenarbeit mit den begleitenden Lehrkräften.

Die Koordination der Fahrten sowie die Gesamtleitung der Europa AG liegt bei Frau Heine!

England:

Diese Fahrt findet alle **2 Jahre** statt (Start 2013/2014). Diese Fahrt findet im gleichen Schuljahr statt wie die Fahrt nach Russland.

Fahrtzeitpunkt: Mai/Juni

Klassenstufe: 7,8,9

Schüler/innen: 45 (müssen mind. 12 Jahre alt sein)

Begleitpersonen: 3 (2 Lehrkräfte + 1 pädagogische Unterstützung)

Ansprechpartner: Herr Eckart

Den inhaltlichen Schwerpunkt bilden Landeskunde und der Spracherwerb.

Anmelde- / Auswahlverfahren England:

Damit jeder Jahrgang gerecht und gleich behandelt wird, werden diese 45 Plätze auf die in Frage kommenden Jahrgänge wie folgt verteilt:

Jahrgang 7: 8 Plätze

Jahrgang 8: 22 Plätze

Jahrgang 9: 15 Plätze

Das bedeutet, dass jeder Jahrgang im Laufe seiner IGS-Zeit 22 (ggf. 23) Plätze zur Verfügung hat. Der 7. Jahrgang schöpft bei der ersten möglichen Anmeldung 8 Plätze ab und bekommt in Jahrgang 9 den Rest von 15 dazu.

Der Jahrgang 8 kann sich immer nur einmal anmelden und bekommt deshalb sein volles Platzkontingent von 22 Plätzen auf einmal zur Verfügung gestellt. Es gelten die im Absatz „Auswahlverfahren allgemein“ aufgeführten Grundsätze.

Erläuterung:

Diese Fahrt findet in Zusammenarbeit mit der „Mercator English Language School“ statt. Diese organisiert den vormittäglichen Sprachunterricht mit Muttersprachlern in kleinen Gruppen.

Anmerkung:

Die Englandfahrt wird versetzt zu den Fahrten nach Spanien und Frankreich angeboten.

Frankreich

Diese Fahrt findet **alle 2 Jahre** statt (Start 2013/2014). Es handelt sich hier um einen **Austausch**, d.h. es kommen auch Schüler aus Frankreich zum Gegenbesuch, die aufgenommen werden müssen.

Fahrtzeitpunkt: Mai
Klassenstufe: 7 und 8
Schüler/innen: max. 25 (in Abhängigkeit von der Partnerschule)
Begleitpersonen: 2
Ansprechpartner: Frau Heine

Den inhaltlichen Schwerpunkt bilden Landeskunde, politische Bildung und Spracherwerb.

Anmelde- / Auswahlverfahren Frankreich:

Damit beide betroffenen Jahrgänge gerecht an der Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze beteiligt sind, werden diese nach Möglichkeit zu gleichen Teilen unter Jahrgang 7 und 8 verteilt. Von dieser Regelung kann abgewichen werden, wenn aus einem Jahrgang nicht genug Interessenten vorhanden sind oder wenn der Grundsatz, dass niemand mehrmals fahren sollte, solange ein anderes Kind noch nicht an einer Fahrt teilgenommen hat, verletzt werden würde. Auch ist daran zu denken, dass es sich um AUSTAUSCHFahrten handelt, wir also auf die Anmeldungen unserer Partner Rücksicht nehmen müssen. (Geschlechterverteilung u.a.) So kann es im Einzelfall dazu kommen, dass für einen Schüler/ eine Schülerin keine passende Gastfamilie gefunden werden kann. Mitreisenden Kollegen verpflichten sich ihrerseits, die französischen Kollegen bei sich zu beherbergen.

Spanien

Diese Fahrt findet **alle 2 Jahre** statt (Start 2015/2016). Es handelt sich hier um einen **Austausch**, d.h. es kommen auch Schüler aus Spanien zum Gegenbesuch, die aufgenommen werden müssen.

Fahrtzeitpunkt: Februar
Klassenstufe: 8,9 und 10
Schüler/innen: max. 25 (in Abhängigkeit von der Partnerschule)
Begleitpersonen: 2
Ansprechpartner: Frau Heine

Den inhaltlichen Schwerpunkt bilden Landeskunde, politische Bildung und Spracherwerb.

Anmelde- / Auswahlverfahren Spanien:

Damit alle betroffenen Jahrgänge gerecht an der Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze beteiligt sind, werden diese wie folgt verteilt:

Jahrgang 8: 25% der Plätze
Jahrgang 9: 50 % der Plätze
Jahrgang 10: 25% der Plätze

Von dieser Regelung kann abgewichen werden, wenn aus einem Jahrgang nicht genug

Interessenten vorhanden sind oder wenn der Grundsatz, dass niemand mehrmals fahren sollte, solange ein anderes Kind noch nicht an einer Fahrt teilgenommen hat, verletzt werden würde. Auch ist daran zu denken, dass es sich um AUSTAUSCHFahrten handelt, wir also auf die Anmeldungen unserer Partner Rücksicht nehmen müssen. (Geschlecherverteilung u.a.) So kann es im Einzelfall dazu kommen, dass für einen Schüler/ eine Schülerin keine passende Gastfamilie gefunden werden kann. Mitreisenden Kollegen sind im Hotel untergebracht. Diese Kosten werden von der Schule anteilig erstattet.

Fahrten im Rahmen des **Erasmus+ Projektes** werden in diesem Konzept nicht näher definiert, da sie nicht langfristig planbar sind. Zu viele Unwägbarkeiten spielen in die genaue Planung mit hinein und es lässt sich keine regelmäßige gleiche Fahrt festlegen. Die IGS Wallstraße strebt an, regelmäßig ein Erasmus+ Projekt durchzuführen. Den inhaltlichen Schwerpunkt bildet in erster Linie jeweils ein thematisches Projekt an dem die Teilnehmenden der einzelnen Fahrten arbeiten. Die Auswahl der SuS erfolgt mit einem standardisierten Bewerbungsverfahren. Arbeitssprache ist jeweils Englisch.

Zielsetzung: Das Ziel von Erasmus+ Projekten ist in erster Linie, Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Kulturen miteinander in Kontakt treten zu lassen, um so Vorurteile abzubauen und ein gemeinsames Europa „von unten her“ zu festigen. Im Unterschied zu den übrigen Austauschfahrten steht die gemeinsame Arbeit von Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen europäischen Staaten an einem thematisch festgelegten Projekt, dessen Ergebnisse in verschiedenen Sprachen präsentiert werden, im Vordergrund.

Ansprechpartner: Frau Heine (Abteilung Europäische Angelegenheiten)

Ski-Freizeit nach Natz (Südtirol)

Diese Fahrt findet **jährlich** statt.

Fahrtzeitpunkt: Februar
Klassenstufe: 6-10
Schüler/innen: max. 45
Begleitpersonen: 2-3 Lehrkräfte + 2-3 Externe
Ansprechpartner: Herr Wagenschein

Der inhaltliche Schwerpunkt bilden die theoretische und - sportmotorische Erarbeitung des Lernfeldes „Bewegen auf rollenden und gleitenden Geräten“: Bewegen auf rollenden und gleitenden Geräten (z. B. Inliner, Schlittschuhe, Fahrräder, Ski, Kanu) umfasst raumgreifende, geschwindigkeits- und gleichgewichtsabhängige Bewegungsformen, mit denen spezifische Körper- und Bewegungserfahrungen verbunden sind und die auf Rädern und Rollen, auf Schnee und Eis und auf dem Wasser gemacht werden können.

Die jährlich stattfindende Skifreizeit wird jahrgangsübergreifend durchgeführt und führt die Schülerinnen und Schüler ins italienische Natz. Die Teilnehmerzahlen dieser seit 2012 stattfindenden Exkursion steigen kontinuierlich an und sind im Jahre 2014 an der oberen Grenze angekommen.

Auswahlverfahren allgemein:

Da sich einige Schüler/innen im Laufe ihrer Zeit an unserer Schule für verschiedene Fahrten (inkl. Skifreizeit) anmelden bzw. an diesen teilnehmen, sind wir der Ansicht, dass wir es **möglichst vielen interessierten Schülerinnen und Schülern ermöglichen sollten, wenigstens einmal während ihrer IGS-Zeit an einer Auslandsfahrt teilzunehmen.**

So werden wir diejenigen Schülerinnen und Schülern, die noch an keiner Fahrt teilgenommen haben, bei der Platzvergabe vorziehen. Sollte es mehr betreffende Schülerinnen und Schülern geben als Plätze, wird gelost. Dabei ist es egal, wie oft sich ein die Schüler schon vergeblich für eine Fahrt beworben hat.

Übrige Plätze (sollte es welche geben) werden dann an Schülerinnen oder Schüler vergeben, die bereits einmal an einer Fahrt teilgenommen haben. Sollte es dabei mehr betreffende Schülerinnen oder Schüler geben als Plätze, wird gelost. Dabei ist es egal, wie oft ein(e) Schüler/-in schon an anderen Fahrten teilgenommen hat.

Eine Schülerin oder ein Schüler sollte pro Schuljahr nicht mehr als an zwei Fahrten teilnehmen. Auch ist zu beachten, dass die Teilnahme an einer Skifreizeit nicht dazu führen soll, an keiner Sprachreise mehr teilnehmen zu können (und umgekehrt).

Jahrgangsfahrten:

Fahrtzeitpunkt: generell alle zwei Jahre; die Dauer der Fahrten beträgt grundsätzlich fünf Schultage und ist stets in der dritten vollen Schulwoche nach Schuljahresbeginn durchzuführen.

Klassenstufe: 6, 8, 10, 11, 13

Die Fahrten werden grundsätzlich in den Jahrgängen 6 und 11 als Jahrgangsfahrten organisiert, im Jahrgang 13 als Kursfahrt. In den Jahrgängen 8 und 10 legen die Jahrgangsteams fest, in welcher Form die Fahrten organisiert werden (Klassen- oder Jahrgangsfahrt)

Anmerkung:

In den letzten Jahren haben sich verschiedene Reiseziele und Angebote bewährt. Das Gremium der Jahrgangsteams tauscht sich regelmäßig über gelungene Fahrten aus. Dabei liegt der Fokus im Sekundarbereich I auf der Organisation von Jahrgangsfahrten. Sollte innerhalb eines Jahrgangsteams bezüglich der Durchführung keine Einigung erzielt werden, ist eine Klassenfahrt nur mit gesonderter Genehmigung der Schulleitung möglich.

Übersicht aller (möglichen) Fahrten der Schule pro Jahrgang:

	Jhg. 6	Jhg. 7	Jhg. 8	Jhg. 9	Jhg. 10	Jhg. 11
Skifreizeit	✓	✓		✓	✓	✓
Russland*			✓	✓		
England*		✓	✓	✓		
Spanien*			✓	✓	✓	✓
Frankreich*		✓	✓			
Klassenfahrt	✓		✓		✓	✓

*finden nur alle zwei Jahre statt

Erläuterung:

	Kein Angebot
✓	Alle 2 Jahre
✓	jährl. Angebot

Anhang:**Russland:**

Diese Fahrt findet **alle zwei Jahre** statt (Start 2013/2014). Diese Fahrt findet im gleichen Schuljahr statt wie die Fahrt nach England.

Es handelt sich hier um einen **Austausch**, d.h. es kommen auch Schüler aus Russland zum Gegenbesuch, die aufgenommen werden müssen.

Fahrtzeitpunkt: Mai/Juni

Klassenstufe: 8 und 9

Schüler/innen: 22

Begleitpersonen: 2

Ansprechpartner: **Herr Mühl / Nicole Thürmann**

Den Inhaltlichen Schwerpunkt bilden Landeskunde und politische Bildung.

Anmelde- / Auswahlverfahren Russland: (in Vorbereitung)**Sommer-Sportfreizeit in die Niederlande:** (in Vorbereitung)

Geplant ist eine mehrtägige Fahrt, organisiert durch den FB Sport.

Im Zentrum sollen Wasseraktivitäten stehen.